

Patient/-in:
Adresse:
SV-Nr.:
Telefonnummer:

Sehr geehrte/-r Patient/-in!

Aufgrund Ihrer Anamnese besteht die Möglichkeit einer Infektion mit CoVid-19. Es wird von Seiten der Behörde **eine freiwillige Heimisolierung** („Quarantäne“) für die Dauer von **14 Tagen** empfohlen!

Sollten die Kriterien für einen offiziellen Test erfüllt sein und sich der Verdacht bestätigen, wird eine Quarantäne für 14 Tage von der Bezirkshauptmannschaft ausgesprochen und Sie erhalten einen entsprechenden Bescheid mit der Post.

Ihre Daten werden von uns an die Bezirkshauptmannschaft weitergegeben.

Was bedeutet das für Sie?

CORONAVIRUS: QUARANTÄNE WAS NUN?

SO LÄUFT DIE HEIMQUARANTÄNE AB, WENN DER TEST AUF CORONAVIRUS POSITIV IST ODER EIN ENGER KONTAKT MIT EINER INFIZIERTEN PERSON BESTANDEN HAT.

EIN QUARANTÄNE-BESCHIED WIRD ZUGESTELLT 	DIE ERKRANKTE PERSON BLEIBT AB SOFORT RÄUMLICH GETRENNT VON GESUNDEN MITBEWOHNERN 	FÜR ERKRANKTE GILT: SELBSTÜBERWACHUNG 2X TÄGLICH FIEBER MESSEN SYMPTOM-TAGEBUCH FÜHREN 
NACHBARN ODER ANGEHÖRIGE ÜBERNEHMEN DIE VERSORGUNG 	WENN DAS NICHT MÖGLICH IST, KÜMMERT SICH DAS TEAM ÖSTERREICH DARUM ICH BRAUCHE ... 0800 600 600 TEAM ÖSTERREICH 	
MEDIZINISCHE VERSORGUNG UND BERATUNG? ÜBER TELEFONKONTAKT MIT BEHANDELNDEM ARZT 	BEI PSYCHISCHER BELASTUNG UNTERSTÜTZT TELEFONISCHE BERATUNG 116 123 Ö3 KUMMERNUMMER 147 RAT AUF DRAHT 142 TELEFONSEELSORGE 	AMTSARZT BEEENDET QUARANTÄNE 

**MENSCHEN IN QUARANTÄNE SCHÜTZEN UNS ALLE!
#TEAMGESUNDHEIT**

Wird meine ganze Familie ebenfalls unter Quarantäne gestellt?

Ja! Niemand verlässt das Haus, auch nicht Personen, die keine Symptome zeigen.

Wie verläuft die Krankheit aus Erfahrung?

- **5 Tage vor Krankheitsbeginn:** Nach einer Ansteckung, vorrangig via Tröpfcheninfektion (Schmierinfektion selten), dauert es in etwa 5-6 Tage bis zum Auftreten erster Symptome, die Spannweite beträgt nach derzeitigem Stand 1-14 Tage.
- **Krankheitsbeginn:** 88% der Betroffenen bekommen Fieber, verläuft die Erkrankung mild, ist das Fieber eher niedrig. Bei schweren Verläufen steigt es auf über 39 Grad.
- **Von Tag 1-3:** Trockener Husten (68%), Gliederschmerzen (17%), Halsschmerzen (16%), Kopfschmerzen (16%), Übelkeit/Erbrechen (4%), verstopfte Nase (4%), Durchfall (3%)
- **Tag 4:** 20% der Betroffenen erleben nun Kurzatmigkeit
- **Tag 4-8:** Verläuft COVID-19 schwer, bedarf es nun einem Krankenhausaufenthalt
- **Tag 7:** Bei mildem Verlauf klingen die Beschwerden nun ab. Das ist außerhalb von China bei 80% der Patienten der Fall.
- **Tag 7-18:** Das Virus kann in den oberen Atemwegen nachgewiesen werden. Das ist umso länger möglich, je schwerer die Krankheit verlaufen ist.

Wie wird der Corona-Virus behandelt?

Derzeit gibt es keine Impfung! Auch Antibiotika helfen nicht bei einem Virus. Es werden nur Symptome behandelt. Wenn Sie Fieber haben, nehmen Sie ein für Sie verträgliches Schmerzmittel. Wenn Sie Husten haben, können Sie mit diversen Hustensäften arbeiten. Schlafen und trinken Sie viel! Sie erhalten von uns Rezepte passend zu Ihren Symptomen: Schmerzmittel, Lutschtabletten, Nasenspray, Hustensaft.

Wie erhalte ich Rezepte für meine Dauermedikamente?

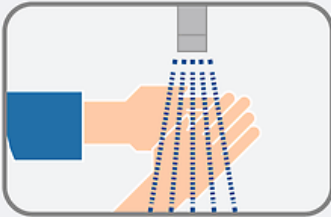
Rezepte für Dauermedikamente können Sie per Mail unter rezepte@medizin-schmid.at oder telefonisch unter 07227/23023-23 zu den Ordinationszeiten bestellen. Wir versuchen derzeit den gesamten Quartalsbedarf von Dauermedikamenten zu verschreiben – nur bei Suchtmittelrezepten ist dies nicht möglich!

Auf Wunsch können Rezepte direkt in die Dreifaltigkeitsapotheke Neuhofen an der Krems geschickt werden. Bestellungen bis 12.00 Uhr können berücksichtigt werden. Sie können dann immer am Nachmittag ab 14.00 Uhr Ihre Medikamente dort abholen! Eine gesunde – nicht in Ihrem Haushalt lebende – Person kann diese dann für Sie besorgen.

Was bedeutet mein Ausfall für meinen Arbeitgeber?

Sie informieren sofort Ihren Arbeitgeber über die Quarantäne und lassen ihm den Quarantänebescheid zukommen, damit er beim Bund die Lohnkosten für Sie ersetzt bekommt.

Coronavirus-Schutzmaßnahmen



**regelmäßiges Händewaschen mit Seife,
ca. 30 Sekunden**



**Gesicht - vor allem Mund, Augen,
Nase - nicht mit den Fingern berühren**



**Händeschütteln
und Umarmungen vermeiden**



**in Einwegtaschentuch niesen/husten,
sonst Ellenbeuge, Taschentuch entsorgen**